

STADT DARGUN



Beteiligungsbericht

der Stadt Dargun 2023

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Vorbemerkung	3
2. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Dargun	4
- unmittelbare Beteiligungen	
- mittelbare Beteiligungen	
- Ausweis	
3. Gewerbe- und Wohnraumgesellschaft der Stadt Dargun mbH	5
- Allgemeine Angaben	
- Bürgschaften	6
- Erfüllung des öffentlichen Zweck	
- Gegenstand des Unternehmen	
- wirtschaftliche Lage und Entwicklung	
- Bilanz	7
- Gewinn- und Verlustrechnung	8
- Kennzahlen	
- Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen	
- Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage	
4. Klärschlammkooperation MV GmbH	9
- Allgemeine Angaben	
- Erfüllung des öffentlichen Zweck	10
- Gegenstand des Unternehmen	
- wirtschaftliche Lage und Entwicklung	
- Bilanz	12
- Gewinn- und Verlustrechnung	
- Kennzahlen	
- Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen	13
- Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage	
5. E.dis AG	14
- Allgemeine Angaben	
- Erfüllung des öffentlichen Zweck	15
- Gegenstand des Unternehmen	
- wirtschaftliche Entwicklung	
- Bilanz	16
- Gewinn- und Verlustrechnung	
- Kennzahlen	
- Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage	17
6. BADK Freiwilliger Klärschlammfonds der Kommunen	18
- Allgemeine Angaben	
- Erfüllung des öffentlichen Zweck	
- Gegenstand des Unternehmen	19
- wirtschaftliche Entwicklung	
- Bilanz	
- Gewinn- und Verlustrechnung	
- Kennzahlen	20
- Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage	

1. Vorbemerkungen

Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Transparenz und zu Erleichterungen bei der kommunalen Haushaltswirtschaft nach der doppelten Buchführung (Doppik-Erleichterungsgesetz) vom 1. August 2019 wurden die Regelungen zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses bzw. zur Erstellung eines Beteiligungsberichtes nach der Kommunalverfassung M-V (KV M-V) neu gefasst.

Der Bericht hat insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die Beteiligungsverhältnisse, die wirtschaftliche Lage und Entwicklung, die Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft zu enthalten.

Den Schwerpunkt des Berichts bilden die Jahresabschlüsse inklusive der Lageberichte 2023 der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an denen die Stadt Dargun beteiligt ist. Mit der Vorlage des Beteiligungsberichts 2023 erfüllt die Stadt Dargun ihre Verpflichtung zur jährlichen Information der Stadtvertreter und der interessierten Bürgerinnen und Bürger über ihre Beteiligung an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts.

Am 14. Dezember 2020 beschloss die Stadtvertretung den Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses gem. §61 KV MV. Stattdessen ist erstmals für das Jahr 2019 ein Beteiligungsbericht gem. §73 Abs. 3 der KV MV zu erstellen.

Der Beteiligungsbericht wird zur Einsichtnahme für jeden Interessierten im Internet unter www.dargun.de zur Verfügung gestellt.

2. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Dargun

unmittelbare Beteiligungen

Die Stadt Dargun ist unmittelbar an folgenden Gesellschaften in Form des Privatrechtes beteiligt.

Gesellschaft	Stammkapital ges. €	Beteiligung €	Anteil %
Gewerbe- und Wohnraumgesellschaft der Stadt Dargun mbH in Dargun	155.000,00 €	667.052,16 €	100 %
Klärschlammkooperation MV GmbH	528,00 €	39.299,00 €	1,3%
E.DIS AG (Globalaktie 97.808 Stück)		202.708,80 €	<1 %
BADK Freiwilliger Klärschlammfonds		12.117,61€	0,08%

mittelbare Beteiligungen

Die Stadt Dargun verfügt über keine mittelbaren Beteiligungen.

Ausweis

Die Beteiligungen werden unter der Bilanzposition Finanzanlagen ausgewiesen.

Die Stadt Dargun ist als Klärschlamm-Abgeber durch geleistete Beiträge am Vermögen des freiwilligen Klärschlammfonds, der von der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer verwaltet wird, beteiligt.

Auf Beschluss des Verwaltungsrates wird das angesammelte Fondsvermögen nicht ausgezahlt, da nicht auszuschließen ist, dass aufgrund verbesserter Nachweismethoden Schadenfälle im Nachhinein entstehen können. Folglich ist unserer Fondsanteil am freiwilligen Klärschlammfonds als nicht werthaltig einzuordnen. Ein Ansatz in der Bilanz scheidet somit aus.

3. Gewerbe- und Wohnraumgesellschaft der Stadt Dargun mbH

Allgemeine Angaben

Sitz:	Platz des Friedens 6 17159 Dargun
Gründung:	25. April 1994
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
Handelsregister:	Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 3392
Gesellschaftsorgane:	Gesellschafterversammlung Beirat
Gesellschafter:	Stadt Dargun
Gesellschafterversammlung:	Bürgermeister der Stadt Dargun und zwei von der Stadtvertretung zu wählenden Mitglieder der Stadtvertretung Bürgermeister: Herr Sirko Wellnitz Stadtvertreter: Herr Ronald Kleist Stadtvertreter: Herr Klaus Paal
Beirat:	Bürgervorsteher, Vorsitzender des Finanzausschusses und der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadtvertretung Dargun Frau Susann Schwebke Herr Alexander Guse Herr Rolf Hübner
Geschäftsführung:	Frau Kathleen Guse Herr Ralf Vollmann
Stammkapital:	155.000,00 €
Beschäftigungszahlen:	1 Mitarbeiter (geringfügiges Beschäftigungsverhältnis)

Bürgschaften

Die Stadt Dargun hat für die Beteiligungen folgende Bürgschaften übernommen:

Gesellschaft	Betrag der Ausfallbürgschaft €	Restkapital per 31.12.2023 €	Restkapital per 31.12.2022 €
Gewerbe- und Wohnraum GmbH -Beschluss vom 30.06.2003	324.000,00 €	0,00 €	158.370,04 €

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Dargun mit Wohnraum im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge. Sowie auch eine preisgünstige Überlassung von Gewerbeflächen zur Stärkung der wirtschaftlichen Struktur.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur in der Region der Stadt Dargun.

Zu diesem Zweck errichtet und unterhält das Unternehmen das Gewerbe- und Gründerzentrum Dargun mit dem Ziel der Ansiedlung von Industrie-/ Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen zur Schaffung von Arbeitsplätzen.

Die Gesellschaft saniert, betreut, bewirtschaftet, verwaltet und privatisiert Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen im Eigentum der Gesellschaft/Stadt Dargun. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solche zu beteiligen.

Zur Erfüllung kann sie sich eines Dritten bedienen.

Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Die Gewerbe- und Wohnraumgesellschaft der Stadt Dargun verfügt über

- einen 30 WE Block in der Fritz-Reuter-Straße 29-31 mit 30 Wohnungen und 1.709,6 m² Wohnfläche
- ein Gewerbezentrum mit 4.434,60 m² Gewerbefläche im Freien

Das Unternehmen wird im technischen wie auch im kaufmännischen Bereich in langjähriger Zusammenarbeit durch das Unternehmen „Immobilienverwaltung Gudrun Walther“ mit Sitz in Demmin verwaltet. Die steuerliche Vertretung wird von der GMI-Steuerberatungsgesellschaft mbH Malchin übernommen. Zudem verfügt das Unternehmen über ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis für anfallende Hausmeistertätigkeiten. Insgesamt haben wir im Geschäftsjahr 2023 einen Jahresüberschuss in Höhe von 33.714,33 EUR erwirtschaftet gegenüber einem Jahresüberschuss von 54.128,64 EUR in 2022. Geplant war ein Jahresüberschuss von 2.000 EUR. Die deutliche Minderung des Jahresüberschusses gegenüber dem Vorjahr ist einen deutlichen Anstieg der Reparaturaufwendungen des Bereiches Gewerbezentrum zurückzuführen.

Dieser Anstieg wurde durch einen Rückgang der Reparaturaufwendungen im Bereich der Wohnungswirtschaft zum Teil kompensiert. Unter dem Strich sind die Reparaturen um 17.000 Euro gestiegen.

Sämtlichen Zahlungsverpflichtungen aus dem laufenden Geschäftsverkehr sowie gegenüber den finanzierenden Banken wird termingerecht nachgekommen. Finanzmittel für Neuinvestitionen stehen begrenzt zur Verfügung.

Im Berichtsjahr wurde die Fremddarlehen außerordentlich und vollständig getilgt.

Es bestehen noch Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin in Höhe von 433 TEUR.

Hiervon haben 131 TEUR eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Bilanz

	2023	2022	2021
Anlagevermögen	1.125.382,64 €	1.111.030,64 €	1.144.880,14 €
• Sachanlagen	1.125.382,64 €	1.111.030,64 €	1.144.880,14 €
Umlaufvermögen	620.817,57 €	769.635,93 €	711.249,22 €
• Vorräte	57.884,56 €	47.812,64 €	33.385,13 €
• Forderung und sonstige Vermögensgegenstände	27.676,56 €	11.614,63 €	35.164,11 €
• Flüssige Mittel	535.256,45 €	710.208,66 €	642.699,98 €
Summe Aktiva	1.746.200,21 €	1.880.666,57 €	1.856.129,36 €
Eigenkapital	1.115.718,14 €	1.082.003,81 €	1.027.875,17 €
• Gezeichnetes Kapital	155.000,00 €	155.000,00 €	155.000,00 €
• Kapitalrücklage	512.052,61 €	512.052,61 €	512.052,61 €
• Gewinnvortrag	414.951,20 €	360.822,56 €	269.169,58 €
• Jahresüberschuss	33.714,33 €	54.128,64 €	91.652,98 €
Sonderposten zum AV	89.161,12 €	89.167,22 €	89.267,88 €
Rückstellungen	20.612,00 €	20.386,00 €	22.235,19 €
Verbindlichkeiten	515.567,34 €	688.444,54 €	716.127,76 €
• Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 €	158.930,28 €	171.081,09 €
• Erhaltene Anzahlungen	52.080,96 €	43.676,51 €	37.672,13 €
• Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.703,20 €	2.023,23 €	6.310,99 €
• Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28.129,42 €	23.122,21 €	11.357,30 €
• Verbindlichkeiten der Stadt Dargun	433.149,64 €	459.421,03 €	485.149,34 €
• Sonstige Verbindlichkeiten	504,12 €	1.271,28 €	4.556,91 €
Rechnungsabgrenzungsposten	5.141,61 €	665,00 €	623,36 €
Summe Passiva	1.746.200,21 €	1.880.666,57 €	1.856.129,36 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	2023	2022	2021
Umsatzerlöse	339.448,24 €	298.530,19 €	288.893,06 €
Bestandsveränderung	10.071,92 €	14.427,51 €	3.823,18 €
Sonstige betriebliche Erträge	289,03 €	1.466,63 €	22.827,17 €
Materialaufwand	-218.625,03 €	-159.928,69 €	-104.055,75 €
Personalaufwand	-8.265,36 €	-7.355,82 €	-6.857,28 €
Abschreibungen	-33.938,00 €	-33.849,50 €	-45.087,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-31.878,24 €	-30.521,19 €	-32.651,14 €
Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.977,08 €	-11.395,34 €	-12.264,98 €
Steuern	-13.411,15 €	-17.245,15 €	-22.974,28 €
Jahresüberschuss	33.714,33 €	54.128,64 €	91.652,98 €

Kennzahlen

	2023	2022	2021
Cash Flow aus der lfd. Geschäftstätigkeit	42 TEUR	106 TEUR	106 TEUR
Anlagenquote	64 %	59 %	62 %
Eigenkapitalquote I	64 %	58 %	55 %

Kapitalzuführungen und -entnahmen

Im Berichtsjahr erfolgten keine Zuführung bzw. Entnahmen

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Folgende Zahlungen der Gewerbe- und Wohnraumgesellschaft der Stadt Dargun mbH sind der Stadt Dargun im Kalenderjahr 2023 zugeflossen:

Tilgung	26.271,39 €
Zinsen der Gesellschafterdarlehen	6.198,31 €
Grundsteuer	8.746,19 €
Wasser	2.539,32 €
Schmutzwasser	5.131,06 €
Niederschlagswasser	9.406,10 €
Straßenreinigung	187,00 €
Gebühren Wasser Boden Verband	174,40 €
	<hr/>
	58.653,77 €

Folgende Zahlungen der Stadt Dargun sind der Gewerbe- und Wohnraumgesellschaft der Stadt Dargun mbH im Kalenderjahr 2023 zugeflossen:

Mieten FW /Obdachlosenwohnung/Gründerzentrum	22.029,53 €
--	-------------

Im Berichtsjahr belaufen sich somit die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Stadt Dargun durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft auf 36.624,24 € zu Gunsten der Stadt Dargun.

(Quelle: Jahresabschluss und Lagebericht 2023 der GMI-Steuerberatungsgesellschaft mbH Malchin)

4. Klärschlamm – Kooperation Mecklenburg - Vorpommern GmbH

Allgemeine Angaben

Sitz:	Carl-Hopp-Straße 1 18069 Rostock
Gründung:	2012
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
Handelsregister:	Amtsgericht Rostock, HRB 12387
Gesellschaftsorgane:	Aufsichtsrat Gesellschafterversammlung Geschäftsführung
Gesellschafter:	Warnow-Wasser- und Abwasserverband (21,3%) Schweriner Abwasserentsorgung (11,2%) Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverband Güstrow-Bützow-Sternberg (8,7%) Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen (7,8%) REWA Regionale Wasser- und Abwassergesellschaft mbH (7,3%) Zweckverband KÜHLUNG (6,9%) Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband (6,7%) Wasserzweckverband Malchin Stavenhagen (6,2%) Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb (5,6%) Neubrandenburger Wasserbetriebe GmbH (4,8%) Zweckverband Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz (3,9%) Zweckverband Wismar (3,3%) Stadt Neustrelitz (1,7%) Wasserzweckverband Strelitz (1,7%) Stadt Dargun (1,3%) Gemeinde Ostseeheilbad Zingst (0,8%) Amt Röbel-Müritz (0,8%)

Aufsichtsrat:	Nieke, Lutz (Vorsitzender) Dräger, Susanne Boldt, Sandra Grüschow, Christian Lehmann, Frank Hüls, Reinhold Glanert, Grit
Geschäftsführung:	Herr Steffen Bockholt, Rostock (ab 01.01.2021)
Stammkapital:	39.299 €
Beschäftigungszahlen:	4 Mitarbeiter (Durchschnitt)

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die interkommunale Zusammenarbeit wird eine nachhaltige Verwertungsanlage mit höchstmöglicher Betriebssicherheit und voller Kostenkontrolle geplant und gebaut. Es erfolgt keine Gewinnmaximierung auf Kosten der Gebührenzahler. Den Bürgern können somit langfristig stabile Klärschlamm-Entsorgungskosten garantiert werden. Durch die gemeinsame Nutzung der Anlage sind das Solidarprinzip, die Entsorgungssicherheit und die Kostentransparenz gewährleistet.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Verwertung von Klärschlamm in einer eigenen Monoverwertungsanlage mit Phosphorrecycling-Option, nach Maßgabe des Vergabe- und Kommunalrechts überwiegend aus den eigenen Kläranlagen der Gesellschafter, sowie das Beschaffungsmanagement betreffend den in den Entsorgungsgebieten der Gesellschafter anfallenden Klärschlamm, insbesondere durch die gemeinsame Vergabe von Dienstleistungen zur langfristigen, nachhaltigen und kostengünstigen Verwertung und Beseitigung von Klärschlamm durch Dritte. Die Gesellschafter sind verpflichtet, der Gesellschaft die bei ihnen anfallenden Klärschlämme nach schriftlicher Aufforderung zu überlassen.

Die Gesellschaft ist im kommunal-, vergabe- und gesellschaftsrechtlich zulässigen Rahmen zu allen Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig und nützlich erscheinen. Sie hat insbesondere das Örtlichkeitsprinzip sowie den abfallrechtlichen Vorrang der Verwertung vor Beseitigung zu beachten. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter bedienen. Zur Umsetzung des Unternehmensgegenstandes plant die Gesellschaft den Bau und den Betrieb einer Klärschlammverwertungsanlage am Standort Rostock.

Wirtschaftliche Lage und Entwicklung

Das Geschäftsjahr 2023 ist als herausfordernd zu bewerten. Im Mai 2023 wurde im Rahmen des Genehmigungsantrages für die Errichtung einer Klärschlammverwertungsanlage mit einem jährlichen Durchsatz von 100.000 t/a Originalsubstanz (OS) die Teilgenehmigung 1 nach Bundes-Immissionsschutzgesetz erteilt und die sofortige Vollziehung genehmigt.

Das technische Konzept der KVA ist auf 50.000 t OS jährlich zu verwertender Menge angepasst worden. Im Zuge dieser Entscheidung hatten drei Gesellschafter beschlossen, die KKMV zum 01.01.2024 zu verlassen. Die verbliebenen Gesellschafter der KKMV bündeln weiterhin rund 70.000 t/a Klärschlamm, was einem Anteil von rund der Hälfte des in Mecklenburg-Vorpommern anfallenden Klärschlammes entspricht.

Das Sachanlagevermögen beinhaltet Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen im Bau und erhöhte sich um 334 TEUR auf 2.517 TEUR. Die Planungsleistungen für die Klärschlammverwertungsanlage machen hiervon 2.469 TEUR aus. Das Erbbaurecht wurde in Höhe von 42 TEUR aktiviert.

Die liquiden Mittel verringerten sich um 620 TEUR auf 4.043 TEUR. Die Zahlungsfähigkeit der KKMV war jederzeit gegeben (siehe Liquiditätsbetrachtung).

Die Eigenkapitalquote, berechnet entsprechend den Vorgaben der EigVO, beträgt zum Stichtag 85,6 % (Vorjahr: 86,7 %).

Der Jahresüberschuss von 8 TEUR bewegt sich auf dem Vorjahresniveau und spiegelt grundsätzlich einen positiven Geschäftsverlauf wider.

Für eine langfristige Verwertungssicherheit bei gleichzeitiger Preisstabilität haben sich die Gesellschafter entschieden, die Vorteile der Bündelung des Klärschlammes zu nutzen und den gesamten Klärschlamm ab dem Jahr 2025 über die KKMV durch BRB Revision und Beratung PartG mbB Prüfungsbericht Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Seite 3 externe Dienstleister verwerten zu lassen. Dazu wird eine entsprechende Ausschreibung durchgeführt. Der Leistungszeitraum soll zunächst 5 Jahre mit zweimaliger Verlängerungsoption um jeweils 5 Jahre umfassen.

Neben den Projektaktivitäten zur Mengenoptimierung wird die KKMV 2024 ca. 49.000 t Klärschlamm der Gesellschafter entsorgen. Die über die KKMV zu entsorgenden Klärschlamm-mengen der Gesellschafter werden sich ab 2025 auf ca. 64.000 t pro Jahr erhöhen.

Nach dem Austritt von drei Gesellschaftern sollen die Geschäftsanteile unter den verbliebenen Gesellschaftern entsprechend angepasst werden. Aufgrund der Kommunalwahlen im Jahr 2024 hat sich ein neuer Aufsichtsrat zu konstituieren.

Bei sich positiv verändernder Marktlage im Bau- sowie auf dem Zinssektor kann die Realisierung einer KVA für die Schaffung eigener Verwertungskapazitäten am Standort Rostock fortgesetzt werden, um sich vom externen Klärschlammverwertungsmarkt unabhängig zu machen. Auch die Möglichkeiten zur Reduzierung der anfallenden Klärschlamm-mengen bei den Gesellschaftern ist als Chance zu bewerten, da eine effiziente Mengenreduzierung des Klärschlamm-aufkommens, insbesondere bei der externen Verwertung, zu einer erheblichen Kostenminderung führen kann. Risiken, die den Bestand der Gesellschaft gefährden, sind aus heutiger Sicht nicht erkennbar.

Bilanz

	2023	2022	2021
Anlagevermögen	2.516.625,95 €	2.185.396,34 €	2.147.680,47 €
• Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00 €	1,00 €	297,00 €
• Sachanlagen	2.516.624,95 €	2.185.395,34 €	2.147.383,47 €
Umlaufvermögen	4.555.725,30 €	4.793.849,64 €	4.583.831,96 €
• Forderung und sonstige Vermögensgegenstände	512.271,52 €	131.176,27 €	109.109,69 €
• Flüssige Mittel	4.043.453,78 €	4.662.673,37 €	4.474.722,27 €
Rechnungsabgrenzung	2.125,47 €	100,00 €	6.766,00 €
Summe Aktiva	7.074.476,72 €	6.979.345,98 €	6.738.278,43 €
Eigenkapital	6.059.104,29 €	6.051.414,99 €	6.041.597,47 €
• Gezeichnetes Kapital	39.299,00 €	39.299,00 €	39.299,00 €
• Kapitalrücklage	5.959.000,00 €	5.959.000,00 €	5.959.000,00 €
• Gewinnvortrag	53.115,99 €	43.298,47 €	35.670,66 €
• Jahresüberschuss	7.689,30 €	9.817,52 €	7.627,81 €
Zur Durchführung der Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten für Zuwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen	26.908,92 €	85.779,87 €	163.329,11 €
Verbindlichkeiten	988.463,51 €	842.151,12 €	533.351,85 €
• Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5,55 €	327,19 €	212,00 €
• Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	592.924,29 €	635.612,67 €	349.535,00 €
• Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	390.207,55 €	197.306,57 €	177.605,42 €
• Sonstige Verbindlichkeiten	5.956,12 €	8.904,69 €	5.999,43 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Passiva	7.074.476,72 €	6.979.345,98 €	6.738.278,43 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	2023	2022	2021
Umsatzerlöse	3.991.095,40 €	2.713.640,48 €	1.896.510,37 €
Sonstige betriebliche Erträge	15.508,31 €	4.451,47 €	3.379,92 €
Materialaufwand	-3.588.367,27 €	-2.222.092,26 €	-1.376.401,27 €
Personalaufwand	-321.527,73 €	-333.397,04 €	-321.761,14 €
Abschreibungen	-3.011,40 €	-2.801,02 €	-3.667,03 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-105.555,88 €	-149.042,04 €	-188.972,09 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.681,11 €	0,00 €	0,00 €
Steuern	-1.133,24 €	-942,07 €	-1.460,95 €
Jahresüberschuss	7.689,30 €	9.817,52 €	7.627,81 €

Kennzahlen

	2023	2022	2021
Cash Flow aus lfd. Geschäftstätigkeit	-286 TEUR	228 TEUR	519 TEUR
Anlagenquote	35,57 %	31,31 %	31,87 %
Eigenkapitalquote I	85,65 %	86,70 %	89,66 %

Kapitalzuführungen und -entnahmen

Im Jahr 2023 wurden keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen getätigt.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Folgende Zahlungen der Stadt Dargun sind der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH im Kalenderjahr 2023 zugeflossen:

Zuschuss (Kostenbeteiligung)	5.328,00 €
Zuführung Kapitalrücklage	0,00 €

Im Berichtsjahr belaufen sich somit die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Stadt Dargun durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft auf 5.328,00 € zu Gunsten der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH.

(Quelle: Prüfungsbericht des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2023 der BRB Revision und Beratung oHG)

5. E.dis AG

Allgemeine Angaben

Sitz:	Langewahler Str. 60 15517 Fürstenwalde/Spree
Gründung:	1999
Rechtsform:	Aktiengesellschaft
Handelsregister:	Amtsgericht Frankfurt/Oder, HRB 7488 FF
Gesellschaftsorgane:	Aufsichtsrat Vorstand Hauptversammlung
Gesellschafter:	Privatwirtschaftliche Anteilseigner E.ON Beteiligungen GmbH 65,5 % E.ON Sverige AB 1,5 % Kommunale Anteilseigner KEG Kommunale Energiegesellschaft Ostbrandenburg mbH 9,7 % Gesellschaft kommunaler E.DIS Aktionäre mbH 7,5 % Kommunaler Anteilseignerverband Ostseeküste der E.DIS AG 6,5 % Kommunaler Anteilseignerverband Nordost der E.DIS AG 5,4 % Einzelne Kommunen und Stadtwerke <u>3,9 %</u> 100 %
Aufsichtsrat:	Bernd Böddeling (Vorsitzender) Franz-Gerd Hörnschemeyer (1. stellv. Vorsitzender) Sebastian Kunze (2. stellv. Vorsitzender) Christine Barth Thomas Beyer Stefan Dressel Klaus-Michael Glaser Peggy Kalanke Mario Klepp Sandro Knoll Andreas Kommol Dirk Mey Matthias Platzeck Kerstin Pukallus Bernd Romeike Fred Schulz Annett Stiebe Jan Triphan Heidi Trunsch Claudia Viohl Dr.-Ing. Egon Leo Westphal

Vorstand: Dr. Alexander Montebaur (Vorsitzender)
Jürgen Schütt
Daniela Zieglmayer

Beschäftigungszahlen: 33 Mitarbeiter (Durchschnitt)

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die unmittelbare Beteiligung an der E.dis AG stellt eine gemeinwohlorientierte und einwohnernützige Betätigung und damit einen Teil der örtlichen Daseinsvorsorge dar.

Gegenstand des Unternehmens

Die E.DIS AG ist ein öffentliches Versorgungsunternehmen mit Sitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree. Kerngeschäft ist der Betrieb regionaler und kommunaler Strom- und Gasnetze in einem rund 36.000 Quadratkilometer großen Gebiet von der Ostseeküste bis zum Spreewald. Sie ist die größte Aktiengesellschaft des Landes Brandenburg.

Gesamtwirtschaftliche Situation

In seinem im November 2023 veröffentlichten Jahresgutachten 2023/2024 geht der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung für das Jahr 2024 von einem leichten Wachstum des Bruttoinlandsprodukts in Deutschland um 0,7 Prozent aus. Ferner erwartet der Sachverständigenrat für 2024 einen Rückgang der inländischen Inflationsrate auf 2,6 Prozent. Die Erwartungen stützen sich im Wesentlichen auf günstiger gewordene Beschaffungspreise für Gas und Strom, die sich auf die durchschnittlichen Verbraucherpreise auswirken. Spot- und Terminpreisen zufolge dürften auch die Ölpreise im Jahr 2024 wieder deutlich nachgeben, sodass die Energiekomponente signifikant zu einer Senkung der Inflation beiträgt.

Wirtschaftliche Entwicklung

Für 2024 erwartet das Unternehmen ein Ergebnis vor Steuern sowie einen Jahresüberschuss, die jeweils knapp 30 Prozent über dem Wert des Jahres 2023 liegen. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus dem für 2024 erwarteten höherem Ergebnis der E.DIS Netz GmbH. Darüber hinaus wird für 2024 ein ebenfalls deutlicher Anstieg des Cashflows aus Investitionstätigkeit erwartet. Hier wirken ebenso die geplante höhere Ergebnisabführung der E.DIS Netz GmbH sowie zusätzlich der Abbau von Finanzforderungen im Rahmen des Cashpoolings.

Bilanz

	2023	2022	2021
Anlagevermögen	1.519.875.400 €	1.504.163.682 €	1.502.979.057 €
Immaterielle Vermögensgegenstände	128.863 €	65.248 €	34.780 €
Sachanlagen	14.371.237 €	16.514.498 €	18.661.691 €
Finanzanlagen	1.505.375.300 €	1.487.583.936 €	1.484.282.586 €
Umlaufvermögen	196.497.395 €	48.035.359 €	31.026.325 €
Forderung und sonstige Vermögensgegenstände	196.497.395 €	48.035.317 €	31.000.171 €
Guthaben bei Kreditinstituten	0 €	42 €	26.154 €
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	1.048.268 €	514.184 €	1.552.207 €
Summe Aktiva	1.717.421.063 €	1.552.713.225 €	1.535.557.589 €
Eigenkapital	1.406.611.294 €	1.334.726.944 €	1.327.260.120 €
Gezeichnetes Kapital	200.000.000 €	200.000.000 €	200.000.000 €
Kapitalrücklage	47.321.538 €	47.321.538 €	47.321.538 €
Gewinnrücklage	1.069.289.756 €	997.405.406 €	989.938.582 €
Bilanzgewinn	90.000.000 €	90.000.000 €	90.000.000 €
Zuschüsse	35.674 €	45.168 €	54.661 €
Rückstellungen	16.721.572 €	17.206.805 €	13.886.111 €
Verbindlichkeiten	294.052.523 €	200.734.308 €	194.356.697 €
Summe Passiva	1.717.421.063 €	1.552.713.308 €	1.535.557.589 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	2023	2022	2021
Umsatzerlöse	9.487.286 €	10.097.352 €	13.007.874 €
Sonstige betriebliche Erträge	725.946 €	480.676 €	624.788 €
Finanzergebnis	198.090.198 €	143.650.575 €	103.094.324 €
Materialaufwand	-410.413 €	-199.787 €	-1.689.600 €
Personalaufwand	-7.877.702 €	-6.299.180 €	-8.912.514 €
Abschreibungen	-2.186.997 €	-2.183.425 €	-2.163.679 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.531.188 €	-4.122.194 €	-3.326.207 €
Steuern	-31.412.780 €	-43.957.192 €	-17.080.472 €
Jahresüberschuss	161.884.350 €	97.466.825 €	83.554.514 €
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	71.884.350 €	7.466.825 €	- €
Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen	- €	- €	6.445.486 €
Bilanzgewinn	90.000.000 €	90.000.000 €	90.000.000 €

Kennzahlen

	2023	2022	2021
Anlagenquote	88,50 %	96,87 %	97,88 %
Eigenkapitalquote I	81,90 %	85,96 %	86,44 %

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Folgende Zahlungen der Edis AG sind der Stadt Dargun im Kalenderjahr 2023 zugeflossen:

Dividende 2022	42.341,08 €
Konzessionsabgabe	143.013,06 €
Gewerbsteuer	47.556,88 €

Im Berichtsjahr belaufen sich somit die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Stadt Dargun durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft auf 233.808,02 € zu Gunsten der Stadt Dargun.

(Quelle: Jahresabschluss zum 31.12.2023 und Lagebericht der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 15.02.2024)

6. BADK Freiwilliger Klärschlammfonds der Kommunen

Allgemeine Angaben

Sitz:	Aachener Straße 952-958 50933 Köln
Gründung:	1990
Verwaltungsrat:	Der Verwaltungsrat ist zuständig für die Überwachung der Geschäftsführung durch die BADK, einschließlich der Genehmigung des Jahresabschlusses.
Mitglieder Verwaltungsrat:	Dr. Schwind, Joachim (Vorsitzender) Düsterdiek, Bernd (stellv. Vorsitzender) Dr. Ruge, Kay Dr. Martens, Alice Bagner, Tim Grimm, Michael <u>beratende Mitglieder:</u> Könemann, Rainer Pingen, Steffen
Regulierungskommission:	Die Regulierungskommission ist für die Festsetzung der Entschädigungsleistungen des Fonds zuständig. Diese wird von den 6 Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt.
Mitglieder Regulierungskommission:	Schlepps, Hartmut (Vorsitzender) Kramer, Alexander (bis 03/2024 stellv. Vorsitzender) Dr. Garrelmann, Andrea Kramer, Martin Benner, Josef Puchner, Andreas (ab 09/2023) Dr. Mokry, Markus Seitz, Onno Langenohl, Thomas

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die beteiligten Kommunen und kommunalen Einrichtungen zahlen in den Fonds Beiträge ein, die dazu dienen, Schäden der Landwirte aus der landwirtschaftlichen Verwertung von Klärschlämmen auszugleichen. Diese Beteiligung stellt eine gemeinwohlorientierte und einwohnernützige Betätigung dar. Und dient somit der örtlichen Daseinsvorsorge.

Gegenstand des Unternehmens

Aufgabe ist es, für die beteiligten Klärschlamm-Abgeber Entschädigungen an Landwirte zu leisten, die einen Klärschlammaufbringungsvertrag mit dem Abgeber geschlossen haben.

Der freiwillige Klärschlammfonds wird durch die Bundesarbeitsgemeinschaft der Kommunalversicherer (BADK) verwaltet. Es handelt sich hierbei um ein nicht rechtsfähiges Sondervermögen des Bundes.

Die BADK verwaltet seit 1990 den „Freiwilligen Klärschlammfonds der Kommunen“, der bis Ende 2011 bei 914 Mitglieder über ein jederzeit verfügbares Regulierungsvolumen von 27.806.704,99 € verfügt. Davon entfallen 15.660.502,24 € auf eingezahlte Beiträge. Der Einzug von Beiträgen wurde mit Inkrafttreten des gesetzlichen Klärschlammfonds 1999 grundsätzlich eingestellt, um Doppelbelastungen der Kommunen zu verhindern. Diese freiwillige Initiative der Kommunen stellt eine vertrauensbildende Maßnahme dar. Insoweit ist darauf hinzuweisen, dass die Mitgliederbeiträge bisher lediglich zur Hälfte eingezogen worden sind.

Die BADK ist eine ausgesprochen flexible Vereinigung, die bewusst nicht durch Satzung reguliert wird. Es gilt das Prinzip des vertrauensvollen Zusammenarbeitens und daraus abgeleitet das Einstimmigkeitsprinzip.

Bilanz

	2023	2022	2021
Wertpapiere	24.920.106,25 €	25.403.032,00 €	25.647.469,50 €
Sonstige Forderung	264.046,88 €	282.285,48 €	302.104,52 €
Flüssige Mittel	2.900.951,19 €	2.044.168,48 €	1.910.845,28 €
Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aktiva	28.085.104,32 €	27.729.485,96 €	27.860.419,30 €
Mitgliederguthaben	27.806.704,99 €	27.710.781,71 €	27.650.119,51 €
Eingezahlte Mitgliederbeiträge	15.660.502,24 €	15.660.502,24 €	15.660.502,24 €
Aufgelaufene Vorjahresergebnisse	12.050.279,47 €	11.989.617,27 €	11.906.464,73 €
Einstellung in Fondsvermögen	95.923,28 €	60.662,20 €	83.152,54 €
Jahresüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	212.988,54 €	13.000,00 €	203.400,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	65.410,79 €	5.704,25 €	6.899,79 €
Summe Passiva	28.085.104,32 €	27.729.485,96 €	27.860.419,30 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	2023	2022	2021
Kapitalerträge	397.541,21 €	336.800,66 €	376.689,28 €
Eigene Verwaltungskosten	-61.540,65 €	-47.574,33 €	-29.322,27 €
Verwaltungskostenpauschale	-197.988,54 €	-190.400,00 €	-190.400,00 €
Schadenregulierungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kapitalkosten	-42.088,74 €	-38.164,13 €	-73.814,47 €
Einstellung in das Fondsvermögen	-95.923,28 €	-60.662,20 €	-83.152,54 €
Jahresüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Kennzahlen

	2022	2021	2020
Anlagenquote	91,61 %	92,06 %	92,08 %
Eigenkapitalquote I	99,93 %	99,25 %	99,93 %

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Im Berichtsjahr gab es keine Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Stadt Dargun durch die Geschäftstätigkeit des freiwilligen Klärschlammfonds.

(Quelle: Geschäftsbericht und Jahresabschluss 2023)

Dargun, den 30.09.2024

gez. Sirko Wellnitz
Bürgermeister